

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

No 112.

Dresden, am 26. Juli

1861.

Hundertundzwölfte öffentliche Sitzung der
Zweiten Kammer am 11. Juli 1861.

Inhalt:

Verlesung des Protokolls. — Registrandenvortrag (Nr. 1006 bis 1020). — Entschuldigung. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das königliche Decret vom 25. Juni 1861, ein nachträgliches Postulat zu dem Etat des Finanzministeriums auf die Finanzperiode 1861/63 und zwar über Pos. 34a, die Forstakademie zu Tharandt betr. — Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation, die ständischen Anträge des Landtags 1857/58, sowie des außerordentlichen Landtags von 1859 und die darauf erfolgten allerhöchsten Entschliessungen betr. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über die Beilagen C, D und E des allerhöchsten Decrets vom 27. Mai 1861, die chirurgisch-medicinische Academie betr. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über die Differenzpunkte bezüglich des Militärdepartements, Abtheilung F des Ausgabebudgets. — Berathung des anderweiten Berichts über den Antrag des Abg. Heyn und Genossen, die Aufhebung der Fleischschau betreffend.

Die Sitzung beginnt 7 Minuten nach 10 Uhr in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern, sowie der Herren Staatsminister v. Rabenhorst und v. Friejen und der Herren königlichen Commissare Geh. Rath v. Broizem und Geh. Kriegsrath Mann mit Vorlesung des Protokolls der letzten Sitzung, welches ohne Erinnerung genehmigt und von den Abgg. Kürzel und Dr. Krause mitunterzeichnet wird. Auf der Registrande befinden sich folgende Nummern:

(Nr. 1006.) Anderweiter Bericht der vierten Deputation der Ersten Kammer vom 8. Juli 1861 über die als Petition eingereichte Denkschrift der Deutschkatholiken im Königreich Sachsen.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1007.) Schriftlicher Bericht der vierten Deputation der Zweiten Kammer vom 8. Juli 1861, die Beschwerde der Schulgemeinde Börnchen, das Verfahren des königlichen Ministeriums des Cultus bei Auslegung einer Bestimmung des Gesetzes vom 28. October 1858 betreffend.

Präsident Haberkorn: Auf eine Tagesordnung.

II. K. (7. Abonnement.)

(Nr. 1008.) Bericht der vierten Deputation der Zweiten Kammer vom 8. Juli 1861, die Beschwerde der Stadtgemeinde Sebnitz wegen des dem Advocaten Friedrich Wilhelm Ziesler als Stadtrichter fortzugewährenden Gehaltes betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1009.) Protokoll-Extract der Ersten Kammer vom 5. Juli 1861, die Berathung des Berichts der dritten Deputation dieser Kammer über 1) zwei Petitionen von gegen 70 voigtländischen Landgemeinden, der Gemeinde Eschenbach und Genossen und der Gemeinde Planschwitz und Genossen, auch über 2) eine Petition von 44 oberlausitzer Landgemeinden, Dolgowitz und Genossen, um Abänderung und beziehentlich Revision verschiedener Bestimmungen der Armenordnung vom 22. October 1840 betreffend.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 1010.) Dergleichen Extract derselben Kammer vom gleichen Tage, die Wahl der Mitglieder in der Ersten Kammer zum Staatsgerichtshofe betreffend.

Präsident Haberkorn: Kommt zu den Acten und ist die ständische Schrift anzufertigen.

(Nr. 1011.) Dergleichen derselben Deputation vom gleichen Tage, den mündlichen Vortrag über die Petition des Rittergutsbesizers Müller auf Trauschchen und Genossen, die Einführung einer breiten Wegespur betreffend; mit abschriftlicher Beilage.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 1012.) Petition des Mühlenbesizers Christian Gottfried Winkler zu Proffen, die Abstellung mehrerer, die Fischerei und Fischzucht, insbesondere in der vereinigten Polenz- und Sebnitzbach, beschwerenden Umstände betreffend; mit abschriftlicher Beilage.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 1013.) Mündlicher Bericht der dritten Deputation der Zweiten Kammer über die Petition der Hüttenknappschäftsverwandten bei Freiberg auf Revision der Knappschäftscasse, sowie das Knappschäftsregulativ bei der königlich sächsischen Generalschmelzadministration vom 2. October 1854 betreffend.

Präsident Haberkorn: Auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1014.) Ueberreichung einer Anzahl von Exemplaren der Constitutionellen Zeitung Nr. 158 von 1861 Seiten